

1. Quartalsbericht der Stadtwerke Gummersbach 2019**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
26.06.2019	Betriebsausschuss Stadtwerke

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss nimmt den I. Quartalsbericht für das Wirtschaftsjahr 2019 zur Kenntnis.

Begründung:

In der Anlage wird der I. Quartalsbericht zum Wirtschaftsjahr 2019 vorgelegt.

1. Abwasser

Die Umsatzerlöse des Abwasserwerkes liegen bedingt durch einen gestiegenen Wasserbezug und einem höheren Erstattungsvolumen von Grundstücksanschlüssen um rund 80 TEUR über dem Planniveau.

Die Auflösung der Ertragszuschüsse weicht im I. Quartal um ca. 1 TEUR vom Planwert ab. Die sonstigen betrieblichen Erträge verringern sich gegenüber dem Plan in Summe um rund 2 TEUR, gleichen sich aber im weiteren Jahreslauf den Planwerten wieder an.

Im Bereich des Materialaufwandes entstehen unterjährige Schwankungen, die sich im Laufe des Jahres wieder aufheben. Bei den bezogenen Leistungen ergibt sich eine Differenz zum Plan aufgrund höherer Grundstücksanschlusskosten.

Die Personalkosten befinden sich annähernd auf dem Planniveau. Die sonstigen Betriebsaufwendungen sind ebenfalls planungskonform. Witterungsbedingt können einige Unterhaltungsmaßnahmen erst ab dem 2. Quartal ausgeführt werden.

Die Zinsaufwendungen liegen geringfügig über Planansatz.

Die Eigenkapitalverzinsung, die nach § 10 Abs. 5 EigVo vorgeschrieben ist, ist anteilig für das I. Quartal ausgewiesen. Zusammenfassend ergibt sich nach Ablauf des I. Quartals eine Zuführung in die Rücklage in Höhe von 50 TEUR. Im Wirtschaftsplan war eine Entnahme von anteilig 31 TEUR geplant.

2. Gewerblicher Bereich**1. Wasser**

Die Umsatzerlöse liegen unter Berücksichtigung der erhaltenen Abschläge über Planniveau. Der Wasserverbrauch liegt leicht über Vorjahresniveau. Erst im Zuge der Jahresverbrauchsabrechnung erfolgt die tatsächliche Wassermengen-ermittlung und somit die Feststellung der erwirtschafteten Umsatzerlöse.

Die Aufwendungen für Waren liegen leicht über Plan bedingt durch höhere Wasserbezugskosten analog zu den Umsatzerlösen. Die Abweichung bei den bezogenen Leistungen in Höhe von 4 TEUR unter Plan resultiert durch geringere Kosten für sonstige Sach- und Dienstleistungen sowie Wartungs- und Instandhaltungskosten für technische Anlagen.

Die Personalaufwendungen liegen 36 TEUR unter Plan durch eine nicht besetzte

Vollzeitstelle und Abweichungen durch die Stundenverschiebungen in den einzelnen Teilbetrieben sowie zwischen dem gewerblichen und hoheitlichen Bereich. Die Abschreibungen liegen nach Berücksichtigung der fehlenden Investitionen 2019 annähernd auf Planniveau.

Die sonstigen Betriebsaufwendungen sind ebenfalls planungskonform. Die Zinsaufwendungen liegen leicht unter Planniveau. Wir gehen davon aus, dass wir das geplante Jahresergebnis erreichen werden.

2. Wärme

Die Umsatzerlöse liegen unter Berücksichtigung der erhaltenen Abschläge 19 TEUR unter Planansatz. Die Entwicklung der Energiebezugskosten liegt analog zu den Umsatzerlösen unter Planansatz. Der Ausgleich im Bereich Umsatzerlöse und Energiebezugskosten erfolgt bei der Jahresverbrauchsabrechnung. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen auf Planniveau.

Die Personalkosten liegen aufgrund der bereits genannten Stundenverschiebungen auf Planniveau.

Die Abschreibungen liegen nach Berücksichtigung der fehlenden Investitionen 2019 annähernd auf Planniveau.

Die übrigen Positionen zeigen keine wesentlichen Abweichungen. In der Jahresbetrachtung gehen wir davon aus, dass das Planergebnis erzielt werden kann.

3. Bäder

Die Umsatzerlöse liegen aufgrund einer positiven Besucherentwicklung im Bad Gumbala im I. Quartal rund 31 TEUR über Planniveau.

Die Aufwendungen für Waren sowie die bezogenen Leistungen liegen auf Planniveau. Die Personalkosten liegen aufgrund der bereits genannten Stundenverschiebungen auf Planniveau.

Die Abschreibungen liegen nach Berücksichtigung der fehlenden Investitionen 2019 annähernd auf Planniveau

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen 9 TEUR unter Plan bedingt durch geringere Unterhaltungskosten für Maschinen und technische Anlagen sowie Grundstücke und Gebäude.

Aufgrund der positiven Besucherentwicklung im Bad Gumbala, gehen wir davon aus, dass das geplante Jahresergebnis erreicht werden kann.

4. Parken

Im Parksektor liegen die Umsatzerlöse 39 TEUR über Planansatz bedingt durch die weiterhin positive Entwicklung des Parkhauses Forum.

Die sonstigen Betriebserträge weisen eine positive Abweichung von 6 TEUR zum Plan auf, die auf eine Versicherungserstattung für den Brandschaden in der Tiefgarage Rathaus basiert.

Die Abweichung bei den Aufwendungen für Waren in Höhe von 2 TEUR über Plan resultiert ausschließlich aus der Beschaffung von Spezialstreusalz für das Parkhaus Forum. Die bezogenen Leistungen liegen 6 TEUR über Plan und ist als Gegenposition für die Versicherungserstattung zu berücksichtigen.

Die Personalaufwendungen und Abschreibungen liegen analog zu den anderen Bereichen annähernd auf Planniveau.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen 3 TEUR über Planansatz. Ausschlaggebend hierfür sind die höheren Kosten für Winterdienst im Parkhaus Forum. Die Zinsaufwendungen weichen aufgrund unterschiedlicher Fälligkeiten geringfügig vom Planansatz ab.

Das Ergebnis im Bereich Parken sollte aufgrund der weiterhin positiven Entwicklung des neuen Parkhauses Forum erreicht werden können.

Anlage/n:

- I. Quartalsbericht 2019 der Stadtwerke Gummersbach Bereich Abwasser
- I. Quartalsbericht 2019 der Stadtwerke Gummersbach gewerblicher Bereich